

Sitzen dort in langer Reih,  
Schmausen gütlich süßen Brei,  
Torten, Kuchen, leckre Speisichen,  
Und sie knuspern wie die Mäuschen,  
Diese hübschen Waisenkinder.

Leider kommt mir in den Sinn  
Jetzt ein Waisenhaus, worin  
Kein so fröhliches Gastiren;  
Gar elendig lamentiren  
Dort Millionen Waisenkinder.

Die Montur ist nicht egal,  
Manchem fehlt das Mittagmahl;  
Keiner geht dort mit dem andern,  
Einsam, kummervoll dort wandern  
Viel Millionen Waisenkinder.

---

17.

**Schnapphahn und Schnapphenne.**

---

Derweilen auf dem Lotterbette  
Mich Laura's Arm umschlang — der Fuchs,  
Ihr Herr Gemahl, aus meiner Buchs  
Stibigt er mir die Bankbillete.

Da steh' ich nun mit leeren Taschen!  
War Laura's Kuß gleichfalls nur Lug?  
Ach! Was ist Wahrheit? Also frug  
Pilat und thät die Händ' sich waschen.

Die böse Welt, die so verdorben,  
Verlaß ich bald, die böse Welt.  
Ich merke, hat der Mensch kein Geld,  
So ist der Mensch schon halb gestorben.

Nach Euch, Ihr ehrlich reinen Seelen,  
Die Ihr bewohnt das Reich des Lichts,  
Sehnt sich mein Herz. Dort brauch't Ihr nichts,  
Und brauch't deshalb auch nicht zu stehlen.

---